

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ...**

Band (Jahr): - **(1850)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Ausgesprochene Strafen:

Zuchthausstrafe über ein Jahr . . . . .	1
Zuchthausstrafe von einem Jahr und darunter . . . . .	24
Zwangsarbeitshausstrafe . . . . .	23
Einschließung . . . . .	1
Einsperrung . . . . .	7
Einsperrung und Einstellung in der bürgerlichen Ehrenfähigkeit . . . . .	1
Gefangenschaft, verschärzte, . . . . .	4
Gefangenschaft, einfache, . . . . .	30
Gefangenschaft und Buße . . . . .	3
Gefangenschaft und Leistung aus dem Amte . . . . .	2
Gefangenschaft und Eingrenzung . . . . .	1
Gefangenschaft und Fortweisung . . . . .	1
Kantonsverweisung und ausgestandene Haft . . . . .	1
Kantonsverweisung . . . . .	2
Amtsverweisung . . . . .	23
Verweisung aus dem Stadtbezirke Bern . . . . .	1
Kantonsfortweisung . . . . .	1
Gemeindsingrenzung . . . . .	3
Leistung aus dem Amtsbezirke . . . . .	14
Hausverbot . . . . .	1
Verweis . . . . .	1
Buße . . . . .	41
Buße und Leistung aus dem Amtsbezirk . . . . .	60
Buße und Entsetzung von einer Stelle . . . . .	1
Buße und Confiscation . . . . .	1
Unfähigkeitserklärung, eine Beamtung für die Zukunft zu versehen . . . . .	1
Buße und Verbot Zusammenlebens . . . . .	2
Tragung einer bestimmten Quote der Brandentschädigung . . . . .	1
Strafen	<u>252</u>

## Beurtheilte Personen waren:

Mannspersonen . . . . .	436
Weibspersonen . . . . .	104
zusammen	<u>540</u>
Auf dem Wege der Appellation kamen vor das Obergericht . . . . .	166
auf dem Wege der Revision . . . . .	44
Fälle	<u>210</u>

## B. Criminalstraffälle.

Die Zahl der Untersuchungen belief sich auf	465
die Zahl der Angeklagten auf	<u>704</u>
Von diesen wurden peinlich zu Strafen verurtheilt	411
Nur polizeigerichtlich	125
Zu den Kosten	58
Freigesprochen ohne Entschädigung	90
Freigesprochen mit Entschädigung	14
Gestorben und die Erbschaft zu den Kosten verurtheilt	4
Gestorben und der Erbschaft eine Entschädigung zugesprochen	<u>2</u>
	<u>704</u>

Die Untersuchungen fielen alle auf die Amtsbezirke:

Narberg 22, Narwangen 20, Bern 84, Biel 6, Büren 11, Burgdorf 36, Courtelary 19, Delémont 12, Erlach 6, Fraubrunnen 6, Freibergen 6, Frutigen 4, Interlaken 6, Konolfingen 16, Laufen 4, Laupen 9, Münster 5, Neuenstadt 6, Nidau 12, Oberhasle 3, Bruntrut 8, Saanen 1, Schwarzenburg 23, Sestigen 23, Signau 17, Niderrsimmenthal 10, Obersimmenthal 4, Thun 28, Trachselwald 16, Wangen 32. Im Ganzen 465.

Die Untersuchungen betrafen:	in Fällen
Diebstahl, Versuch und Hehlerei	275
Mißhandlung und Körperverletzung	24
Unterschlagung	22
Muthwilliger und betrügerischer Bankerott	5
Betrug	37
Mord, Tödtung und Versuch	14
Falschmünzerei und Ausgeben falschen Geldes	8
Fälschung	7
Unzucht und Versuch, Blutschande, Nothzucht	9
Kindsmord, lebensgefährliche Behandlung der Kinder, Beiseitschaffung des Leichnams und Verheimlichung der Schwangerschaft und Niederkunft und Abtreibung der Leibesfrucht	13
Brandstiftung	14
Branddrohung	4
Raub	6
Thierquälerei	1
Feuereinlegen	1
	<u>440</u>
Uebertrag	440

	Uebertrag	440
Verweisungs- und Eingrenzungsübertretung		6
Erpressung und Anklage auf Beihilfe		1
Falsches Zeugniß		1
Bösl. Verlassung		1
Amtpflichtverletzung		2
Täuschung einer Behörde		1
Eigentumsbeschädigung		1
Anklage auf Mitschuld bei einem Diebstahl		1
Selbsthülfe		1
Schändung		2
Bestialität		1
Ehebruch		2
Pfandverschleppung		2
Eidesbruch		3
		<u>465</u>

## Ausgesprochene Strafen:

## 1) Beinliche:

Todesstrafe	keine.	
Lebenslängliche Kettenstrafe	keine.	
Kettenstrafe	18 Jahre	1
"	16 "	1
"	11 "	5
"	von 4 bis 10 Jahren	16
"	" 2 " 4 "	20
"	2 Jahre und darunter	28
"	1 Jahr und 12 Jahre Kantonsverweisung	1
"	1 Jahr und lebenslängliche Kantonsverweisung	1
		<u>73</u>
Zuchthausstrafe	über 4 Jahre	1
"	von 2 bis 4 Jahren	21
"	" 2 Jahren und darunter	219
Zuchthaus und Kantonsverweisung		2
"	" Eingrenzung	1
"	" Fortweisung	1
		<u>245</u>
Einsperrung		10
Einschließung		12
Einschließung in ein Correctionshaus		1
Einsperrung und Einstellung in der bürgerlichen Ehrenfähigkeit		1
		<u>342</u>
	Uebertrag	

	Uebertrag	342
Gefangenschaft		5
Gefangenschaft und Eingrenzung		1
Kantonsverweisung		50
Eingrenzung		12
Eingrenzung und Amtsentsetzung		1
		<u>411</u>

## 2) Polizeigerichtliche:

Zuchthaus	2
Enthaltung im Zuchthaus	1
Arbeitshausstrafe	1
Einsperrung	5
Einsperrung und Einstellung in der bürgerlichen Ehrenfähigkeit	5
Gefangenschaft	32
Gefangenschaft und Buße	1
Gefängniß und Buße	8
Gefangenschaft und Eingrenzung	1
Polizeiliche Tragung der Haft	13
Kantonsverweisung	15
Fortweisung aus dem Kanton	2
Leistung	2
Eingrenzung	7
Buße und Leistung aus mehreren Amtsbezirken	1
Buße und Amtsleistung	28
Einstellung in der bürgerlichen Ehrenfähigkeit	1
	<u>125</u>

In einem Falle wurde ein Notar, und  
in einem Falle ein Unterweibel seiner Stelle entsetzt.

Unter den Angeklagten waren:

Kantonsbürger	627
Schweizerbürger anderer Kantone	51
Fremde	25
Ein Heimathloser	1
	<u>704</u>

Davon:

Mannspersonen	580
Weibspersonen	124
	<u>704</u>

## Alter der Mannspersonen:

Unter 16 Jahren	2
Vom 16. bis zum 20. Jahre	57
" 21. bis zum 30. "	250
" 31. bis zum 40. "	134
" 41. bis zum 50. "	82
" 51. bis zum 60. "	39
" 61. bis zum 70. "	13
Ueber 70 Jahre	3
	<u>580</u>

## Alter der Weibspersonen:

Unter 16 Jahren	2
Vom 16. bis zum 20. Jahre	11
" 21. bis zum 30. "	40
" 31. bis zum 40. "	25
" 41. bis zum 50. "	27
" 51. bis zum 60. "	13
" 61. bis zum 70. "	6
	<u>124</u>

704

Provisorische Freilassungen wurden verhängt	107
Provisorische Freilassungen wurden abgewiesen	26
Gerichtsstandesbestimmungen erfolgten	20

## III. Vermischtes.

## A. Fürsprecher.

Nach wohlbestandener Prüfung wurden patentirt Bewerber, worunter einige den Access schon im Jahre 1849 erhalten hatten.	5
Nicht patentirt wurden	2
Zwei sandten ihre Patente dem Obergerichte zurück und wurden deshalb auf der Liste der Advokaten gestrichen	2
Die Beschwerden gegen Fürsprecher sind bereits hievon aufgeführt.	
Verweise erhielten	4
Bußen wurden ausgesprochen gegen	2
Endlich genehmigte das Obergericht 4 neue Bürgschaften zu Uebernahme von Schuldbetreibungen durch Fürsprecher.	

## B. Rechtsagenten.

Die Beschwerden gegen die Rechtsagenten sind ebenfalls bereits erwähnt.	
Verweise erhielten	5

Bußen wurden verhängt gegen	2
Einstellung traf	2
1 wurde infolge einer gegen ihn angehobenen Untersuchung eingestellt, und 1 wegen Nichtablieferung von Geldern das Patent gerückt	2
Neue Bürgschaften zu Uebernahme von Betreibungen durch Rechtsagenten genehmigte das Obergericht	4
Patente erneuerte es ebenfalls	4

#### C. Amtsgerichte.

In 2 Fällen wurden Rügen ertheilt, in 2 andern Bemerkungen gemacht.

#### D. Richterämter

erhielten Verweise	in 22 Fällen,
Mahnungen	14 "
Bemerkungen	11 "

Ein Gerichtspräsident wurde wegen Pflichtverletzung in seinen Funktionen eingestellt und den Gerichten überwiesen.

#### E. Amtsgerichtsschreiber.

Es wurden Rügen ertheilt in 5 Fällen, Bemerkungen gemacht in 4 Fällen.  
Ueberdieß verleidete das Obergericht in 3 Fällen Amtsgerichtsschreiber wegen Pflichtverletzungen beim Regierungsrathe.

#### F. Amtsgerichtswreiber.

Ertheilte Verweise in	6 Fällen.
Dem Regierungsrathe verleidet	6 Fälle.

#### G. Unterweibel.

Ertheilte Verweise in	7 Fällen.
Dem Regierungsrathe verleidet	3 Fälle.

Gegen einen Unterweibel wurde wegen Unterschlagung eine Untersuchung angehoben.